



Üppiges Buffet: Kaviya (4) im feierlichen Gewand kostet ein Schälchen Reis. Die Schwestern Shangani (5) und Vaishnavi (12) wissen bereits, wie gut die Festtagsspeisen ihrer Mutter Yogemany Sadchithanatan schmecken.

FOTO: KRISTIN BACHMANN

Der innere Frühjahrsputz

Tamilisches Pongal-Fest in der Kita Weltweit

VON KRISTIN BACHMANN

■ **Mitte.** Zimt und Kardamom, Nüsse und Melonen: das Buffet in der Kita Weltweit verbreitet einen angenehmen Duft durch das ganze Haus. Mutter Yogemany Sadchithanatan aus Sri Lanka hat für das Pongal-Fest gekocht und alle Kinder sind eingeladen – nicht nur zum Essen, sondern auch zu Spielaktionen, die Traditionen rund um das tamilische Fest aufgreifen.

„So schwere Sachen, das findet doch keiner raus“, empört sich ein Mädchen. In ihrer Gruppe riechen die Kinder an typisch tamilischen Gewürzen. Ohne sie zu sehen, sollen sie erraten, welche es sind. Zimt tippen alle richtig. Anis identifizieren sie als „Hustenbonbongeruch“, Kardamom als Pfefferminze.

„Das Pongal-Fest ist eine Mischung aus Erntedankfest und Silvester“, erklärt Erzieherin und Mitorganisatorin Valeska Absi. Das Jahr beginne für die Tamilen erst Mitte Januar.

In einem anderen Raum basteln die Kinder runde Muster aus gelben und braunen Linsen,

Mais und roten Bohnen. Traditionell legen die Tamilen als ein Akt der Besinnung große Mandalas aus Gewürzen und Zutaten in ihren Höfen.

Besinnlich geht es auch dort zu, wo Entspannungspädagogin Christel Meinberg mit Kindern bei Kerzenlicht meditiert. „Lasst aus euren Herzen einen goldenen Strahl wachsen und sendet ihn an einen Menschen, den ihr gerne habt und an einen, der euch ärgert“, sagt Meinberg. Die

Mischung aus Erntedank und Silvester

Kinder versinken in Gedanken. „Es geht beim Pongal-Fest nicht nur darum, Haus und Hof zu säubern,

auch der Geist soll gereinigt werden“, erklärt Absi.

Gleichzeitig ist es ein Fest der Freude – in der Turnhalle wird deshalb ausgelassen zu Bollywood-Filmmusik getanzt, die Hortgruppe zeigt ein einstudiertes Stück zu dem tamilischen Lied „Lega-Lega“.

Das Festprogramm entspricht dem Konzept der Kita Weltweit, die vom Deutschen Roten Kreuz getragen wird. Kinder aus über 20 Nationen besuchen die Kita, darunter acht tamilische.